

Kieninger®

Tischuhr mit Monatsgangdauer 1271

30-Day Mantel Clock 1271



Kieninger gratuliert Ihnen zum Kauf dieser schönen Uhr. Sie wurde mit viel Sorgfalt und Aufmerksamkeit für das Detail entworfen und hergestellt. Kieninger schafft Zeitkultur von bleibendem Wert. Wir hoffen, daß Ihre neue Uhr ein geschätzter Mittelpunkt in Ihrem Heim wird und Ihnen über viele Jahre Freude bereitet.

Über Kieninger ...

Kieninger ist der älteste bestehende Hersteller der Welt von mechanischen Uhrwerken für Stand-, Wand- und Tischuhren.

Die Kieninger Uhrenfabrik wurde 1912 durch Joseph Kieninger in Mönchweiler im Schwarzwald, im Zentrum der deutschen Uhrenindustrie, gegründet. Im Jahr 1917 zog die Fabrik nach Aldingen um, einer reizvollen, wenige Kilometer von Mönchweiler am Fuße der Schwäbischen Alb gelegenen Gemeinde. Immer noch in Aldingen, beschäftigt die Firma heute in einem 1991 errichteten Neubau auf 6.000 Quadratmetern etwa 100 engagierte und qualifizierte Fachkräfte.

Neben dem traditionell stärksten Exportmarkt USA arbeitet Kieninger mit Kunden in mehr als 60 Ländern zusammen.

Seit dem Jahr 1993 ist Kieninger Bestandteil der Howard Miller Gruppe (USA), dem größten Standuhrenhersteller der Welt.

Seit den ersten Anfängen blieb Kieninger bei seinem ursprünglichen Konzept: der Herstellung technisch anspruchsvoller, qualitativ hochwertiger mechanischer Uhrwerke und Uhren. Dies hat sich über Jahrzehnte als Erfolgskonzept erwiesen. Es kann daher nicht überraschen, daß Kieninger heute für seine Handwerkskunst und die Herstellung von Produkten allerhöchster Qualität bekannt ist.

Kieninger Uhren zählen zu den Klassikern der Branche. Verschiedene Modelle sind bereits im international bedeutenden Uhrenmuseum von Furtwangen ausgestellt. Für das einzigartige Röhrenschlagwerk des Standuhrmodells 0087 erhielt Kieninger 1988 den begehrten Designpreis des Deutschen Kupferinstituts.

Lediglich eine begrenzte Anzahl handgefertigter Uhren verläßt jedes Jahr unser Haus und Kieninger ist entschlossen, seiner Kundschaft auch weiterhin nur einzigartige Uhren von höchster Qualität und individuellem Design anzubieten.

Bedienungsanleitung

Vergewissern Sie sich über Kataloginformationen oder Rücksprache mit Ihrem Fachhändler welches Uhrenmodell Sie besitzen bzw. über welche Ausstattung Ihre Uhr verfügt.

Sollten beim Aufstellen Probleme oder im normalen Betrieb Störungen an Ihrer Uhr auftreten, die Sie mit Hilfe dieser Bedienungsanleitung nicht selbst beheben können, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder direkt an die Kieninger Serviceabteilung. Bei Anfragen bei Ihrem Fachhändler oder bei der Kieninger Serviceabteilung halten Sie bitte alle notwendigen Produktinformationen bereit.

1. Die Standortwahl

Bei der Wahl des Standortes für Ihre Uhr sollten Sie folgende Punkte berücksichtigen:

- ◆ Wählen Sie einen Ort, an dem die Uhr gerade und sicher aufgestellt werden kann.
- ◆ Standorte mit direkter Sonneneinstrahlung, in unmittelbarer Nähe von Heizkörpern oder anderen Wärmequellen und/oder mit Zugluft sollten vermieden werden.

2. Das Auspacken und Aufstellen der Uhr

Ihre Kieninger Uhr wird in der Regel in einem stabilen Versandkarton angeliefert. In diesem Versandkarton befinden sich außer der Uhr verschiedene Zubehörteile, die Sie zunächst entnehmen sollten:

- ◆ Aufzugsschlüssel
- ◆ Veloursbeutel für den Aufzugsschlüssel (je nach Modell)

Kieninger empfiehlt, das Verpackungsmaterial für einen späteren Transport oder Umzug aufzubewahren.

2.1 Vorbereiten der Uhr

Nehmen Sie Ihre Uhr aus der Verpackung und stellen Sie die Uhr in die Nähe ihres endgültigen Standorts. Entfernen Sie vorsichtig alle Schutzpapiere, Folien und/oder Klebestreifen. Für alle folgenden Arbeitsschritte empfiehlt Kieninger, daß Sie Baumwollhandschuhe anziehen oder ein weiches, trockenes Tuch benutzen, wenn Sie die Teile berühren.

2.2 Entfernen der Ablauf Sperre

Die Uhr wird für den Transport werkseitig mit einer Ablauf Sperre aus Kunststoff versehen. Dabei wird die Bewegung des Minutenzeigers mit einem Stopfen blockiert. Zum Entfernen bewegen Sie den Minutenzeiger etwas gegen den Uhrzeigersinn (d.h. rückwärts) und ziehen Sie den Stopfen ab.

2.3 Aufstellen der Uhr

Stellen Sie die Uhr nun an ihren endgültigen Standort. Vergewissern Sie sich, daß die Uhr dort jederzeit gerade und sicher steht, damit sie nicht umfällt oder ihre Funktion beeinträchtigt wird.

3. Die Uhr aufziehen

Der Federzug Ihrer Uhr sollte regelmäßig und gleichmäßig ein Mal im Monat aufgezogen werden.

Zum Aufziehen öffnen Sie die Fronttüre (Bild 1), entnehmen den Aufzugsschlüssel dem Sockelfach (Bild 2) und stecken ihn soweit wie möglich in das Aufzugsloch im Zifferblatt.

Der Federzug wird im Uhrzeigersinn aufgezogen, bis ein deutlicher Widerstand spürbar ist (Bild 3).

Benutzen Sie nach Möglichkeit Ihre jeweils freie Hand beim Aufziehen der Uhr zum Stabilisieren des Gehäuses.

4. Die Uhrzeit einstellen

Um die Uhrzeit einzustellen, bewegen Sie den Minutenzeiger langsam vor- oder rückwärts, bis Stunden- und Minutenzeiger die gewünschte Zeit anzeigen. Drehen Sie auf keinen Fall am Stunden- oder Sekundenzeiger, wenn Sie die Tageszeit

einstellen. Stunden- und Sekundenzeiger bewegen sich automatisch mit.

5. Die Uhr einregulieren

Ihre Uhr wurde bereits werkseitig einreguliert und kann über eine Verstellung am Echappement darüber hinaus reguliert werden.

Beobachten und notieren Sie jedoch in jedem Falle die Gangabweichung Ihrer Uhr über einen längeren Zeitraum, z.B. über 12 oder 24 Stunden, bevor Sie eine Änderung vornehmen.

Die Schwingungsfrequenz des Echappements wird über die wirksame Länge der Unruhfeder gesteuert. Je länger diese ist, desto langsamer schwingt sie. Um die Laufgeschwindigkeit der Uhr zu ändern, verkürzen (+) oder verlängern (-) Sie über das Verdrehen der Exzentrerschraube die wirksame Federlänge (Bild 4). Beachten Sie dabei, daß ein Verstellweg von 1 Millimeter (= ein Teilstrich der Justageanzeige) ca. 5-6 Sekunden in 24 Stunden entspricht.

6. Wartung und Pflege

Ihre Kieninger Uhr benötigt sehr wenig Wartung und Pflege.

Nachfolgend sind jedoch einige Schritte aufgeführt, mit denen Sie die Funktion und das Aussehen Ihrer Uhr über viele Jahre erhalten können:

- ◆ Ziehen Sie Ihre Uhr regelmäßig (einmal pro Monat) auf.
- ◆ Halten Sie das Gehäuse geschlossen.
- ◆ Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit, ob die Uhr noch gerade und sicher steht.
- ◆ Reinigen und pflegen Sie das Uhrengehäuse so oft wie jedes andere entsprechende Möbelstück. Soweit erforderlich und um den schönen Glanz der Holzoberflächen zu erhalten, können Sie ein mildes Möbelpflegemittel bzw. ein Möbelwachs ohne Siliconzusatz verwenden. Die Messingteile sind farblos lackiert und sollten nur mit einem weichen, trockenen Baumwolltuch abgerieben werden.
- ◆ Kieninger empfiehlt, das Uhrwerk von einem autorisierten Fachhändler alle fünf (5) Jahre ölen (synthetisches Öl 859 Etsyntha) und je nach Standortbedingungen alle zehn (10) Jahre gründlich reinigen zu lassen. Bei extremen Umgebungsbedingungen (Luftfeuchtigkeit und -qualität, Temperatur, etc.) muß die Uhr möglicherweise öfter geölt und/oder gereinigt werden.

7. Standortwechsel

Um unnötige Schäden zu vermeiden, sollten Sie bei einem Umzug mit der Uhr sicherstellen, daß die Uhr und alle Zubehörteile in den Originalverpackungen verpackt werden (siehe Abschnitt 2).

Am neuen Standort den Aufstellvorgang wie beschrieben wiederholen.

8. Problemlösungen

Obwohl nicht empfohlen wird, Ihre Uhr selbst zu reparieren, sollten Sie jedoch die folgenden Punkte nachprüfen und gegebenenfalls an Hand dieser Anleitung korrigieren, ehe Sie sich an Ihren Fachhändler oder Kieninger wenden. Nehmen Sie in jedem Falle keine Änderungen vor, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind oder die Sie sich nicht zutrauen.

- ◆ Ist alles Verpackungsmaterial aus dem Uhrwerkbereich entfernt worden?
- ◆ Ist der Federzug aufgezogen?
- ◆ Steht die Uhr gerade und sicher?
- ◆ Funktionieren alle Zeiger, ohne hängenzubleiben oder sich gegenseitig zu berühren?

9. Reparatur und Service

Bevor Sie sich an einen Reparaturdienst wenden, vergewissern Sie sich, daß alle Anweisungen, die mit Ihrer Uhr von Kieninger geliefert wurden, sorgfältig befolgt worden sind. Die Bedienungsanleitung liefert Ihnen Informationen zur Beantwortung aller üblicherweise auftretenden Fragen.

Vorgehensweise im Reparatur- und/oder Servicefall

Für den Fall, daß Ihre Uhr trotzdem nicht richtig funktioniert und eine Reparatur nötig erscheint, wenden Sie sich bitte an den Fachhändler, von dem Sie Ihre Kieninger Uhr gekauft haben, oder setzen Sie sich mit der Kieninger Serviceabteilung in Verbindung.

Erfahrungsgemäß können die meisten Probleme rasch vor Ort gelöst werden, ohne daß die Uhr zur Reparatur eingeschickt werden muß.

Halten Sie eine Kopie der Originalrechnung oder einen sonstigen Kaufbeleg und eine kurze Beschreibung des Problems bereit.

Vor Rücksendung aller Uhren, Uhrenteile oder Zubehörteile an Kieninger ist eine entsprechende Rücksendegenehmigung der Kieninger Serviceabteilung erforderlich. Ihre Uhr kann sonst nicht entgegengenommen werden.

Gewährleistungsausschlüsse

Es werden Ihnen gegebenenfalls Reparaturkosten berechnet, wenn kein Rechnungsbeleg oder sonstiger Beleg für das Kaufdatum vorliegt, wenn Anweisungen dieser Bedienungsanleitung nicht befolgt worden sind, wenn die Gewährleistungsfristen abgelaufen sind oder sich die Uhr auf andere Weise außerhalb der Gewährleistungsfristen befindet. Darüber hinaus sind die folgenden Leistungen bzw. Reparaturen und/oder Teile, um diese Leistungen auszuführen, grundsätzlich nicht durch die Gewährleistung abgedeckt und gehen zu Ihren Lasten:

- ◆ Aufstellen der Uhr
Normalerweise ausreichende Aufstellungsanweisungen sind in diesem Heft enthalten.
- ◆ Ölen und Reinigen des mechanischen Uhrwerks
Das Uhrwerk Ihrer Uhr ist ein feinmechanisches Produkt und erfordert je nach Umgebungsbedingungen periodisches Ölen und Reinigen (siehe Abschnitt 5). Bitte wenden Sie sich für diese Arbeiten an Ihren autorisierten Fachhändler.
- ◆ Einstellung der Laufgeschwindigkeit (Ganggenauigkeit) und Uhrzeit
Normalerweise ausreichende Einstellanweisungen sind in diesem Heft enthalten.
- ◆ Frachtschäden bei Direktauslieferung
Jeweils der Empfänger ist dafür verantwortlich, alle Frachtverluste oder -schäden direkt dem anliefernden Transportunternehmen zu melden.
Wenn der Karton Anzeichen von "sichtbaren Schäden" aufweist, weisen Sie den Fahrer an, den Schaden auf den Lieferpapieren zu vermerken. Wenn sich erst nach Öffnen des Kartons "verdeckte Schäden" zeigen, benachrichtigen Sie das Transportunternehmen und zeigen Sie den Schaden schriftlich innerhalb von 6 Kalendertagen nach Empfang der Ware beim Transportunternehmen an.
Bei Nichtbenachrichtigung des Transportunternehmens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Empfang der Ware kann es sein, daß Sie möglicherweise auf Schadenersatzansprüche verzichten müssen.



Bild 1 / Picture 1
 Öffnen der front- & rückseitigen Türen
 Opening front & rear door

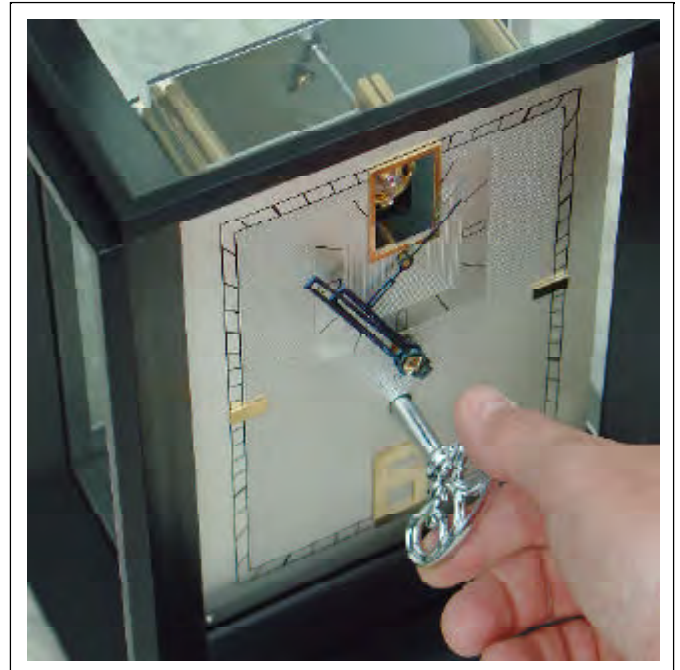


Bild 3 / Picture 3
 Aufziehen des Federzugs
 Winding the coil spring



Bild 2 / Picture 2
 Position des Aufzugsschlüssels
 Location of the winding key



Bild 4 / Picture 4
 Exzenterschraube & Justageanzeige
 Excenter screw & adjustment indicator

Kieninger congratulates you on the purchase of this fine clock. It has been designed and crafted with great care and attention to detail. Kieninger creates time culture of lasting value. We hope, that your new clock will become a cherished focal point in your home and brings you enjoyment for many years.

About Kieninger ...

Kieninger is the oldest existing manufacturer of mechanical clock movements for grandfather, wall and mantel clocks in the world.

The Kieninger clock factory was founded 1912 by Joseph Kieninger at Mönchweiler in the Black Forest, right in the heartland of the German clock industry. In 1917 the factory moved to Aldingen, a charming village only a few miles away from Mönchweiler and the foot hills of the 'Schwäbische Alb'. Still in Aldingen the company today occupies a modern 54.000 square feet manufacturing facility, newly constructed in 1991, and employs about 100 dedicated and highly skilled workers.

Serving customers in more than 60 countries around the globe Kieninger's single largest export market traditionally remains the USA.

Since 1993 Kieninger has been part of the Howard Miller Group (USA), the largest manufacturer of grandfather clocks in the world.

From its very beginning Kieninger has stayed with its traditional concept: the manufacture of technically advanced, high quality mechanical movements and clocks. For many decades this has been the successful formula and it is to no surprise that Kieninger today is known for its craftsmanship and the manufacture of products of the highest quality.

Kieninger clocks are counted among the classics of the industry and some are already shown in the internationally famous clock museum in Furtwangen, Germany. For the unique tubular movement of the model 0087, Kieninger received the presigious design award from the German copper and brass industry in 1988.

Only a limited quantity of handcrafted clocks is manufactured every year and Kieninger is determined to continue to offer only unique and individually designed clocks of the highest quality to its customers.

Instruction Manual

Please refer to the catalogue information or your dealer to confirm which clock model you own or which features your clock has.

In the unlikely event of problems during setup or normal operation that cannot be resolved by following the instructions in this brochure, please contact your dealer or the Kieninger service department. When contacting your dealer or Kieninger, please have all product information available.

1. Selecting a location

When selecting a location for your clock the following criteria should be observed:

- ◆ Select a location where the clock can be set up securely and level.
- ◆ Locations with direct sun light, close to radiators or other heat sources and/or draught should be avoided.

2. Setting up the clock

Your Kieninger clock is usually delivered in a solid shipping carton. Other than the clock and depending on model this shipping carton contains various accessories, which should be taken out first:

- ◆ winding key
- ◆ bag for winding key (depending on model)

Kieninger recommends that you save the packaging material for future use when relocating or moving.

2.1 Preparing the clock

Remove the clock from its packaging and place it close to its final location. Remove all silk papers, foils and/or adhesive tapes carefully.

To perform the following steps, Kieninger suggests wearing cotton gloves or using a soft, dry cloth when handling parts.

2.2 Removing the run block

This clock is fitted with a plastic run block for shipping. The run block attaches to the winding arbor and prevents any forward movement of the minute hand. To remove the run block turn the minute hand counterclockwise (backwards) and pull the run block off the winding arbor.

2.3 Positioning the clock

Position the clock into its final location. Make sure that the clock stands level and secure, as it may otherwise tip or not operate properly.

3. Winding the clock

The spring of your clock should be wound regularly and evenly once per month.

To wind the clock open the front door of the clock case (picture 1), remove the winding key from the socket (picture 2) and insert it into the winding hole as far as possible.

The key wind mechanism is wound counterclockwise until a noticeable resistance develops (picture 3).

When winding the clock, and if possible, use your free hand to stabilize the clock case.

4. Setting the clock

To set the time, slowly move the minute hand clockwise or counter clockwise, until hour and minute hand show the desired time. Do not turn the hour or second hand, when setting the time. Hour and second hand will move automatically.

5. Adjusting the running speed

Your clock has already been preadjusted in the factory can be adjusted further through the escapement.

Before you make any change, observe and note the timekeeping of your clock over a longer period of time, for example 12 or 24 hours.

The oscillation speed of the escapement is determined by the effective length of the balance spring. The longer it is, the slower the oscillation speed will be. To change the running speed of the clock shorten (+) or lengthen (-) the effective length of the balance spring by turning the excenter screw (picture 4). Please note that 1 millimeter (= one segment of the adjustment indicator) shift will result in a change of approximately 5-6 seconds in 24 hours.

6. Care and Maintenance

Your Kieninger clock requires very little care and maintenance. Listed below are some steps you can take to maintain the function and appearance of your clock for many years:

- ◆ Wind your clock regularly (once a month).
- ◆ Keep the clock case closed.
- ◆ Check periodically to ensure that your clock is standing level and securely.
- ◆ Clean and polish your clock cabinet as frequently as you do your other furniture. To retain the luster of the wood a mild non-silicone liquid or paste wax polish can be used when needed. All brass components are tarnish proofed with clear laquer and should be wiped with a soft, dry cotton cloth, only.
- ◆ Kieninger recommends that your clock movement be oiled (synthetic oil No. 859 by Etsyntha) every five (5) years by an authorized service center and thoroughly cleaned every ten (10) years. Extreme environmental conditions (air humidity and quality, temperature, etc.) may necessitate more frequent servicing.

7. Relocating the clock

To avoid unnecessary damage when relocating or moving the clock, you should ensure that the clock and all accessories are packed in the original packaging (see section 2).

At the new location, repeat the setup of the clock as previously described.

8. Trouble shooting

Although it is not recommended that you repair your own clock, you should check the following items before contacting your dealer or Kieninger. In any case do not attempt any adjustment not described in this manual or you do not feel confident in making.

- ◆ Has all the packing material been removed from the movement?
- ◆ Is the coil spring wound sufficiently?
- ◆ Is the clock standing level and secure?
- ◆ Do all the hands operate without interference?

8. Repair and service

Before pursuing service, ensure that all instructions provided with your Kieninger clock have been carefully followed. These instructions will provide detailed information to answer most questions.

Procedures to obtain repair and/or service

In the unlikely event that your clock appears to be malfunctioning or requires repair, please call the dealer you originally purchased your Kieninger clock from or contact the Kieninger service department.

Most problems can be quickly resolved without returning the clock for service.

Have a copy of the original bill of sale or other proof of purchase and a brief description of the problem available.

Return authorization is required from Kieninger Customer Service prior to the return of any product or component to Kieninger. Your clock will not be accepted otherwise.

Warranty exemptions

You will be charged for repair services if a bill of sale or other proof of purchase date is not provided, if instructions were not followed, if the product is beyond the warranty period or is otherwise outside the scope of the warranty.

In addition the following minor adjustments and service and/or parts to perform these adjustments are not covered under this warranty and are at the consumer's expense.

- ◆ Set-up of the clock

Usually sufficient set-up instructions are provided in this manual.

- ◆ Mechanical movement oiling and cleaning

The movement in your clock is a mechanical mechanism and requires periodic oiling and cleaning depending on environmental conditions (see section 5). Please contact an authorized dealer for this service.

- ◆ Setting running speed (timekeeping) and time

Usually sufficient instructions for these adjustments are provided in this manual.

- ◆ Freight damage

It is the responsibility of the consignee to advise the carrier of any freight loss or damage, directly.

If the carton indicates signs of "visible damage", instruct the driver to note the damage on the freight bill. If the carton contains "concealed damage", notify the carrier and request in writing within 6 calendar days of product receipt a carrier inspection and damage report.

Failure to notify the carrier within 6 calendar days of product receipt may waive your rights to a damage claim.